

Kuratorium junger deutscher Film

ÖFFENTLICHE STIFTUNG

Kuratorium junger deutscher Film · Postfach 120428 · 65082 Wiesbaden

65203 Wiesbaden, den 15.11.2006
Schloß Biebrich
Rheingaustraße 140
Telefon: 0611-60 23 12
Telefax: 0611-69 24 09
e-Mail: Kuratorium@t-online.de
www.kuratorium-junger-film.de

PRESSEMELDUNG

Der Stiftungsrat des Kuratoriums junger deutscher Film hat in seiner Sitzung am 14.11.2006 Alfred Holighaus zum Mitglied gewählt. Holighaus ist Leiter der Sektion Perspektive deutsches Kino der Berlinale und verfügt über einen profunden beruflichen Background in Filmproduktion und –verleih. Nach Stationen als Chefredakteur bei der Berliner Zeitschrift TIP und dem ORB (heute RBB) war er ab 1995 als Abteilungsleiter bei Senator Film Produktion bzw. ab 2000 Geschäftsführer der Senator Film Verleih GmbH beteiligt an Produktionen wie COMEDIAN HARMONISTS, DAS EXPERIMENT oder CHOCOLAT, bevor er 2001 zur Berlinale berufen wurde. Er wirkt in zahlreichen Juries und Vergabekommissionen an der Filmförderung mit. Der Vorsitzende des Stiftungsrates, Prof. Andreas Schreitmüller, erklärte, der Stiftungsrat sei stolz und froh, einen Mann von solchem Kaliber und herausragendem filmischem Sachverstand gewonnen zu haben. Holighaus folgt Susan Schulte, die dem Gremium seit 1998 angehört hat.

Ebenfalls neu im Stiftungsrat ist Herr Dr. Benedikt Berg-Walz aus der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen. Er wurde als Nachfolger der in den Ruhestand gewechselten Filmexpertin Theda Kluth von der Kultusministerkonferenz der Länder benannt. Berg-Walz war vor seiner Berufung in die Staatskanzlei NRW für die Filmboard GmbH (heute Medienboard) Berlin-Brandenburg und die Film- und TV-Produktionsfirma EIKON tätig.

Wiesbaden, den 15.11.2006